

Windenergie – Zahlen und Fakten für Thüringen



Thüringer Landesregierung



ThEGA GmbH



Servicestelle Windenergie

Wir sind keine Entscheidungsträger!

1. Wir stehen für neutrale Aufklärung und Beratung sowie Hilfestellung in Bezug auf die Handlungsmöglichkeiten für Kommunen und Bürger, welche die jeweilige Situation vor Ort erfordert!
2. Wir vergeben das Siegel „Faire Windenergie Thüringen“ an Projektierungsunternehmen



- **Beratung von Kommunen und Bürgern zu Handlungsmöglichkeiten**
- Information zu Bürgerbeteiligungsmodellen / Stiftungen etc.
- **Unterstützung regionaler Dialogveranstaltungen**
- Beratung von Land- und Forstwirten
- Initiierung und Begleitung von Interessengemeinschaften für Flächeneigentümer
- Entwicklung neuer Formate zur zielgerichteten Beratung
- Austausch in Thüringen mit Landes- und Kommunaleinrichtungen, Ministerien, Behörden, Ämtern, Planungsgemeinschaften, Banken, Bürgerinitiativen, Verbänden, Forschungseinrichtungen, Thüringen Forst
- **Vergabe des Siegels „Faire Windenergie Thüringen“**

Siegel „Faire Windenergie Thüringen“

- 50 Träger des Siegels „Faire Windenergie Thüringen“
- Leitlinien als Grundlage einer freiwilligen Selbstverpflichtung von Projektierungsunternehmen
- Regelmäßige Überprüfung über halbjährliche Abfrage von Projektlisten
- Bietet gute Schnittstelle für alle Projektbeteiligten (Kommune, Bürger, Projektierungsunternehmen)
- alle Partner sind auf der ThEGA-Homepage mit Logo gelistet (www.wind-gewinnt.de)



1. Beteiligung aller Interessengruppen im Umfeld eines Windparks während der gesamten Projektierungsphase
2. Sicherstellung eines transparenten Umgangs mit projektrelevanten Informationen vor Ort, Bereitstellung von Unterstützungs- und Aufklärungsangeboten
3. Faire Teilhabe aller Betroffenen und Anwohner, auch der nicht unmittelbar profitierenden Flächeneigentümer
4. Einbeziehung der regionalen Energieversorger und Kreditinstitute
5. Schaffung einer direkten finanziellen Beteiligungsmöglichkeit für Thüringer Bürger, Unternehmen und Kommunen

- Leitlinien als Grundlage einer freiwilligen Selbstverpflichtung von Projektierungsunternehmen
- für Projektierer und Planer, die sich verpflichten, die Vorgaben und Prinzipien von Zusammenarbeit und Transparenz gegenüber Thüringer Bürgern, Unternehmen und Kommunen umzusetzen
- wirtschaftliche Beteiligung als eine(!) Beteiligungsform



Foto: [gecko networks](#) / Constanze Wutschig

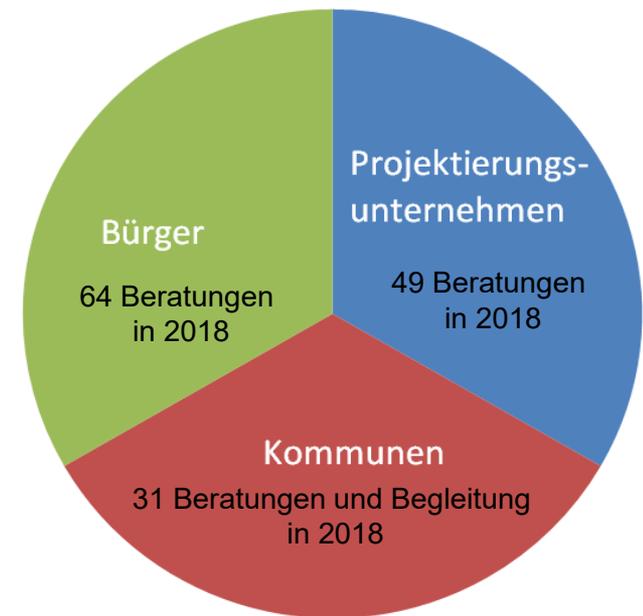
Auszug Zertifizierte Unternehmen



Seit Einrichtung der Servicestelle Windenergie im Frühjahr 2015 wurden:

- Beratungen von ca. **108 Thüringer Kommunen** durchgeführt
- **160 Bürgeranfragen** seit der Einrichtung
- **Bürgersprechtag** immer Donnerstags ganztägig!
- **278 Unternehmen** und sonstigen Einrichtungen beraten
 - davon in **2018 – 108 Beratungen** und Unterstützungen

Durch die Beratung kam es zu **diversen Informationsveranstaltungen**, bei welchen ca. **4.100 Thüringer Bürger/innen erreicht** werden konnten.



- Ziel der Landesregierung - bilanziell bis 2040 – 100 % EE / 1% Landesfläche für Windenergie (ca. 50 % des Strombedarfes in Thüringen (8 Mrd. kWh/a) muss aktuell importiert werden)
- Derzeit liegt Thüringen bei **ca. 0,3 %** Landesfläche (ca. 4.800 ha ausgewiesen, 11.300 ha werden benötigt)
- **863 Windenergieanlagen** entspricht **1.573 MW installierter Leistung** (Stand 30.06.2018)
Zubau Thüringen im 1. Halbjahr 2018: **33 WEA mit 112,35 MW**
(starker Zubau im Vergleich 2017 – 45 WEA im Zubau)

Thüringen steht vor Herausforderungen!

Neugenehmigungen 2016: 91 WEA mit 293,72 MW
49,35 MW bisher nicht errichtet

Neugenehmigungen 2017: 15 WEA mit 48,8 MW
42,2 MW bisher nicht errichtet

Neugenehmigungen 2018: 6 WEA mit 23,1 MW (Stand 30.06.2018)

theoretisch noch möglicher Zubau: 34 WEA mit 114,65 MW
bei 3,2 MW Anlagen (Quelle: BWE Thüringen)

→ Einbruch des Windenergieausbau in Thüringen ab 2. Halbjahr 2018 zu erwarten

Grund:

- Ausschreibung EEG 2017
- fehlende Vorrangflächen für Windenergie

Ostthüringen

Regionalplan durch Klage
derzeit unwirksam!

Gesamtfortschreibung des
Regionalplan Ostthüringen
mit vorgezogener
öffentlicher Beteiligung des
Bereiches Windenergie.

1. Entwurf liegt vor (0,9%)
2. Entwurf Ende 2018

Landesplanerische
Untersagungsverfügung

Mittelthüringen

Regionalplan durch Klage
derzeit unwirksam!

Vorgezogene
Teilfortschreibung des
Regionalplans
Mittelthüringen

1. Entwurf liegt vor
2. Entwurf - 12.09.2017
offengelegt (0,68%)

Zur Genehmigungsvorlage
im TMIL

Landesplanerische
Untersagungsverfügung

Südwestthüringen

Regionalplan
rechtswirksam! (0,025%)
Gesamtfortschreibung des
Regionalplan
Südwestthüringen

Am 01.03.16 Festlegung
der Planungsgemeinschaft
zu harten und weichen
Tabuzonen

1. Entwurf zu erwarten im
4. Quartal 2018 - 1. Quartal
2019

Nordthüringen

Regionalplan
rechtswirksam! (0,56%)
Gesamtfortschreibung des
Regionalplan
Nordthüringen

Veröffentlichung des
1. Entwurfes am
03.09.2018 mit 1,2 % der
Regionsfläche Nord-Th

öffentliche Beteiligung war
bis 08.11.2018 möglich!

- **Thüringen steht vor großen Herausforderungen**
 - **Genehmigungsstau** durch fehlende **Vorrangflächen** für Windenergie
 - Voraussichtlicher Einbruch im Windenergiezubau zu erwarten
 - 2020 fallen ca. 150 Anlagen aus der Förderung
 - **Rückgang der installierten Leistung** zu erwarten
 - Sinkende **Einspeisevergütung** durch Ausschreibungsmodell
 - **Bürgerinitiativen** gegen Windenergie werden mehr, aktuell 50 in Thüringen
 - Bürger sind verunsichert und fühlen sich im Verbund sicherer
 - Ziel Thüringen, **2040** Energieversorgung bilanziell **100%** aus **EE**
 - durch Mix aller EE erreichbar

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Foto: Bildnachweis: fotolia/Coloures-Pic

Thüringer Energie- und GreenTech- Agentur GmbH (ThEGA)

Thomas Platzek

Junior-Projektleiter für Erneuerbare Energien

Mainzerhofstraße 10
99084 Erfurt

0361/5603 250
thomas.platzek@thega.de
www.wind-gewinnt.de